
Subject: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?

Posted by [puhkeineahnung](#) on Thu, 05 Feb 2015 16:12:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Forum-Gemeinde,

ich lese jetzt seit geraumer Zeit mit und würde mir jetzt gerne eure Meinungen einholen. Ich bin 24 Jahre alt und in letzter Zeit werden die Haare, vor allem an den Geheimratsrecken, immer lichter. Ich habe das Gefühl, dass das in den letzten zwei Monaten wirklich rasant fortgeschritten ist.

Was gibt es über mich zu wissen? In meiner Familie hat wirklich jeder Mann (erblich bedingten) Haarausfall, da gibt es keine Ausnahme. Generell würde ich gerne eine Haartransplantation machen lassen, allerdings bin ich da auf der Suche nach etwas langfristigem und risikolosem. Das betrifft auch Medikamente, Konzentrationsstörungen oder ähnliches kann ich mir im Moment nicht leisten.

Was habe ich bisher unternommen? Nicht wirklich viel, weil ich das Thema bisher immer vor mir hin geschoben habe. Ich trage seit ca. 3 Jahren den Regaine Schaum auf, allerdings nur einmal täglich (abends), weil ich finde, dass dadurch die Haare so stehnig werden und ich so nicht aus dem Haus will. Außerdem war ich vor ca zwei Jahren bei Moser-Medical in Wien relativ unvorbereitet zu einem Gespräch. Wirklich überzeugen konnten sie mich nicht (was man so liest scheinbar zu Recht), mir war das dort irgendwie alles etwas zu oberflächlich.

Was würde ich gerne von euch wissen?

Könnt Ihr mir eine Empfehlung geben wie ich jetzt weiter vorgehen sollte? Eine Erweiterung zu Minoxidil?

Seid Ihr der Meinung, dass ich meine Haare schon kürzer schneiden sollte?

Welchen Norwood-Typ habe ich?

Kann man schon eine Aussage darüber treffen, ob ich für eine HT geeignet wäre (laut Moser perfekt^^)? Wann wäre das ungefähr sinnvoll?

Vielen Dank für eure Hilfe!

File Attachments

1) [Oben_Feb15.png](#), downloaded 1070 times



Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?

Posted by [puhkeineahnung](#) on Thu, 05 Feb 2015 16:13:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

- 1) [Vorne_Feb15.png](#), downloaded 681 times



Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?

Posted by [puhkeineahnung](#) on Thu, 05 Feb 2015 16:13:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

- 1) [Seite_Feb15.png](#), downloaded 506 times



Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?

Posted by [puhkeineahnung](#) on Thu, 05 Feb 2015 16:14:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

- 1) [Hinten_Feb15.png](#), downloaded 485 times



Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?

Posted by [puhkeineahnung](#) on Thu, 05 Feb 2015 16:15:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier wäre noch ein Bild von Oben von 2013. Weiß nicht inwiefern das vielleicht weiterhilft meine Situation einzuschätzen. Ich denke man erkennt, dass sich vorne einiges getan hat.

File Attachments

- 1) [Oben_Mail13.jpg](#), downloaded 610 times



Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [#Tobii](#) on Thu, 05 Feb 2015 16:25:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In keinem Fall eine HT machen lassen! Solange dein Ausfall nicht gestoppt ist, ist eine HT kontraproduktiv.

Mit Minox alleine hast du keinen Erfolg.

Du kannst auf jeden Fall die Ket Lotion ausprobieren, wie diese anzuwenden ist kannst du in der Selbsthilfe nachlesen.

Außerdem könntest du noch Finasterid nehmen, ich würde alle 3-4 Tage 1,25mg nehmen.
Ob du Fin aber nehmen möchtest ist dir selbst überlassen.

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [vpam](#) on Thu, 05 Feb 2015 17:01:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jep, HT ist leider erst ab ~ mitte 30 sinnvoll. Minox, Ket-Lotion evtl RU und mal schauen was passiert.

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [#Tobii](#) on Thu, 05 Feb 2015 17:07:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ru kannst du dir sparen.

Eine HT ist dann sinnvoll wenn der Ausfall einige Jahre stabil ist, dazu muss man keine 30 sein.
Meinem Vater zum Beispiel sind erst Ende 30 die Haare richtig stark ausgefallen.

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [Lennox](#) on Thu, 05 Feb 2015 17:10:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei dieser form von aga handelt es sich um eine aggressive form
meiner meinung nach müsstest du schon schwerere geschützte ausfahren
mit minox only wirst du wenig reißen...

entweder Haarausfall stoppen dann kannst du auch ne ht machen

ist ein haarsystem für dich ne option?

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [vpam](#) on Thu, 05 Feb 2015 17:10:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin jetzt von seinem Fall ausgegangen, er scheint ja jetzt schon stärker betroffen zu sein - deswegen meine ich ab ungefähr mitte 30 würde es Sinn machen? Genau weiß man es natürlich nicht.

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [Hairbert](#) on Thu, 05 Feb 2015 20:36:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aggressive AGA zeigt sich i.d.R. unmittelbar nach der Pubertät, manchmal auch währenddessen.

Aber eine ungefähre Tendenz lässt sich meistens ab Anfang 20 ausmachen und in seinem konkreten Fall ist die Tendenz absehbar. Daher ist eine HT momentan keine Option.

Die häufige Aussage "HT in jungen Jahren ist kontraproduktiv" kann man nicht pauschalisieren. Das ist ganz individuell zu beurteilen.

Von Anfang bis Mitte 20 ist so gut wie immer eine gewisse individuelle Tendenz absehbar wohin sich das entwickeln wird. Daher sollte man einfach langfristig denken und handeln.

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [Lennox](#) on Thu, 05 Feb 2015 22:50:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angenommen er macht eine Ht und kann mit Fin etc. seinen Status 5-8 Jahre halten, dann wäre dieser Schritt doch durchaus zu empfehlen, wenn man ihm genug Resthaar hinten an dem Donorbereich lässt.

Er hat ja dann noch immer die Option nachträglich seinen eventuell erneut licht werdenden Status auffüllen zu lassen, wobei sich dann die Frage stellt ob das Ganze optisch vorteilhaft aussieht.

Ich persönlich habe bis jetzt nur Ergebnisse ästhetisch ansprechend empfunden, wo ein kleiner Bereich bearbeitet wurde so um die 2000 Grafts die Gehs halt und nicht flächendeckend über den ganzen Kopf das sieht in 99,9% aller Fälle sch... aus. (meine subjektive Meinung)

Dann lieber ein sehr gutes Haarsystem auf Lacebasis

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [Hairbert](#) on Thu, 05 Feb 2015 23:13:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Thu, 05 February 2015 23:50

Ich persönlich habe bis jetzt nur Ergebnisse ästhetisch ansprechend empfunden, wo ein kleiner Bereich bearbeitet wurde so um die 2000 Grafts die Gehs halt und nicht flächendeckend über den ganzen Kopf das sieht in 99,9% aller Fälle sch... aus. (meine subjektive Meinung)

Ja, da stimme ich Dir zu: eine HT kann vor allem bei kleinen Flächen herausragende Resultate erzielen, vorausgesetzt, man geht zu einem guten Arzt.

Lennox schrieb am Thu, 05 February 2015 23:50Angenommen er macht eine Ht und kann mit Fin etc. seinen Status 5-8 Jahre halten,
dann wäre dieser Schritt doch durchaus zu empfehlen, wenn man ihm genug Resthaar hinten an dem Donorbereich lässt.

Nein.

Das macht bei ihm überhaupt keinen Sinn, abgesehen vom Alter: Seine Ausdünnung ist über den ganzen Oberkopf diffus und da würde eine HT überhaupt keinen Sinn machen.
Außerdem besteht die Gefahr von Shockloss, daher geht man leicht das Risiko ein, vorhandenes Haar zu beschädigen, wenn man in noch bewachsene Flächen transplantiert.

Lieber mal den Ausfall stabilisieren und das sollte machbar sein. Wenn der Status über Jahre stabil bleibt, dann kann er eine HT ins Auge fassen.

Noch was: Minox only ist bei Dir für den Hugo.

Wenn du den HA stoppen willst, wirst du um Hormonhemmer nicht umhinkommen.

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?

Posted by [puhkeineahnung](#) on Mon, 09 Feb 2015 21:04:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten.

Mit Ket werde ich auf jeden Fall anfangen. Scheint ja kein großes Thema zu sein.

Zu Fin liest man hier ja nichts gutes. Keine der Nw's könnte ich akzeptieren, früher oder später scheinen es die meisten ja auch abzusetzen. Im Gegensatz stehen dazu (unter anderem) die Aussagen von Professor Wolff aus München.

Ich will hier gar keine große Diskussion vom Zaun brechen. Aber es fällt mir ziemlich schwer eine Entscheidung zu treffen.

Zur Haartransplantation: Kann es jetzt mit ~30/35 Sinn machen oder nicht? Wenn ich den Ausfall bis dahin aufhalten könnte, dann würde es ja keinen Sinn machen Fin wieder abzusetzen?

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [Tom10](#) on Tue, 10 Feb 2015 07:10:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hias schrieb am Fri, 06 February 2015 00:13Lennox schrieb am Thu, 05 February 2015 23:50
Ich persönlich habe bis jetzt nur Ergebnisse ästhetisch ansprechend empfunden, wo ein kleiner Bereich bearbeitet wurde so um die 2000 Grafts die Gehs halt und nicht flächendeckend über den ganzen Kopf das sieht in 99,9% aller Fälle sch... aus. (meine subjektive Meinung)

Ja, da stimme ich Dir zu: eine HT kann vor allem bei kleinen Flächen herausragende Resultate erzielen, vorausgesetzt, man geht zu einem guten Arzt.

Lennox schrieb am Thu, 05 February 2015 23:50Angenommen er macht eine Ht und kann mit Fin etc. seinen Status 5-8 Jahre halten,
dann wäre dieser Schritt doch durchaus zu empfehlen, wenn man ihm genug Resthaar hinten an dem Donorbereich lässt.

Nein.

Das macht bei ihm überhaupt keinen Sinn, abgesehen vom Alter: Seine Ausdünnung ist über den ganzen Oberkopf diffus und da würde eine HT überhaupt keinen Sinn machen. Außerdem besteht die Gefahr von Shockloss, daher geht man leicht das Risiko ein, vorhandenes Haar zu beschädigen, wenn man in noch bewachsene Flächen transplantiert.

Lieber mal den Ausfall stabilisieren und das sollte machbar sein. Wenn der Status über Jahre stabil bleibt, dann kann er eine HT ins Auge fassen.

Noch was: Minox only ist bei Dir für den Hugo.

Wenn du den HA stoppen willst, wirst du um Hormonhemmer nicht umhinkommen.

Ich sehe das auch so dass eine HT zum jetzigen Zeitpunkt kein Sinn.

Ob allerdings es jetzt besser ist Fin zu nehmen für eine spätere HT weis ich nicht. Man könnte auch den HA weiter voranschreiten zu lassen und dann schauen ob eine HT noch Sinn macht.

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?
Posted by [Kahlschläger](#) on Tue, 10 Feb 2015 08:43:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Danke für eure Antworten.

Mit Ket werde ich auf jeden Fall anfangen. Scheint ja kein großes Thema zu sein.

Zu Fin liest man hier ja nichts gutes. Keine der Nw's könnte ich akzeptieren, früher oder später scheinen es die meisten ja auch abzusetzen. Im Gegensatz stehen dazu (unter anderem) die Aussagen von Professor Wolff aus München.

Ich will hier gar keine große Diskussion vom Zaun brechen. Aber es fällt mir ziemlich schwer eine Entscheidung zu treffen.

Zur Haartransplantation: Kann es jetzt mit ~30/35 Sinn machen oder nicht? Wenn ich den Ausfall bis dahin aufhalten könnte, dann würde es ja keinen Sinn machen Fin wieder abzusetzen?

Wer Fin anfängt, muss es auch fortführen für konstanten Haarverbleib. Es kommt darauf an, wo deine Prioritäten liegen, wann und zu welchem Risiko du welchen Haarstatus haben willst.

Deine Haare sind zzt eher für eine Therapie als für Transplantation prädestiniert, da du zwar starken Haarverlust, aber geringe Kahlflächen hast, gerade bei so einem diffusen Haarausfall haben sich manche Erfolge, bzw. eine Verbesserung im Sinne von Verdichtung gezeigt, nicht wie bei der Haarlinienverschiebung a la Norwood. Zudem bei HT eben die Shockloss - Gefahr.

Daher würde ich zu den Big3 (Minox, Ket, Fin) raten (bei Fin natürlich aufpassen und langsam herantasten) da sich bei Ausfall wie deinem und dieser 3er-Kombi oft doch schon Erfolge gezeigt haben. Toppik kann, da fast überall noch Haare sind, den Status auch aufhübschen, da du ja sowieso eher kurz trägst.

So kannst du erstmal Zeit gewinnen [!], hoffen, dass sich neue Mittel/Transplantationstechniken/Erkenntnisse in der Zeit ergeben, und hast bereits früh ausgelotet, ob du das wichtigste Element, Fin, auf längere Etappen wahrscheinlich verträgst oder nicht.

Dein Donor sieht i.O. aus bzgl. Dichte, die sich andeutende Tonsur ragt aber schon recht weit nach unten.

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?

Posted by [puhkeineahnung](#) on Fri, 27 Feb 2015 18:39:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich habe jetzt zusätzlich zu Regaine und Ket (noch Shampoo) mit Fin angefangen. Über die Dosierung bin ich allerdings noch unschlüssig: sollte ich die 1.25mg alle zwei oder drei Tage einnehmen? Ich würde ja zu jedem zweiten Tag tendieren (weil man natürlich so schnell wie möglich das beste Ergebnis erzwingen will), oder erhöht sich da das Risiko von Nw's schon signifikant?

Eine banale Frage zum ansetzen der Ketlösung, weil ich nichts im Forum finde: Welche Flaschen, Spritzen oder Pipetten sind denn da zu empfehlen?

Lg

Subject: Aw: Status mit 24? Weiteres Vorgehen?

Posted by [Shibalnu](#) on Fri, 27 Feb 2015 19:04:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

puhkeineahnung schrieb am Fri, 27 February 2015 19:39

Eine banale Frage zum ansetzen der Ketlösung, weil ich nichts im Forum finde: Welche Flaschen, Spritzen oder Pipetten sind denn da zu empfehlen?

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/279487/#msg_279487

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/263901/#msg_263901 -> Spritzen

http://www.ebay.de/itm/111259780747?_trksid=p2060778.m1438.l2649&var=410269996990&ssPageName=STRK%3AMEBIDX%3AIT -> Glasflaschen

Eigentlich alles nötige in der Selbsthilfe zu finden

Subject: Haare ab?

Posted by [puhkeineahnung](#) on Sat, 30 May 2015 18:13:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme Fin jetzt seit knappen drei Monaten, jeden zweiten Tag 1/4 der 5mg Tablette, also gute 0,6mg/Tag.

Dabei merke ich weder Haupt- noch Nebenwirkungen. Mir ist klar dass es noch dauern kann, allerdings verliere ich langsam die Nerven: es sieht inzwischen echt nicht mehr gut aus. Ich hab jetzt irgendwie das verlangen mir die Haare ganz kurz zu schneiden/ zu rasieren, ich will einfach wissen wies ohne Haare aussehen wird (früher oder später wirds so weit sein). Wie unvernünftig ist das im jetzigen Stadium, schließlich wird man einen Erfolg bzw Misserfolg dann ja nur schwer sehen? Irgendwie reagieren lässt sich dann ja auch nur noch schlecht?

Wär über Tipps dankbar!

Das soll übrigens keinesfalls heißen dass ich aufgebe, ein bisschen was ist besser als gar nichts

@Zaptek: Tut mir leid, ich wusste da noch nicht dass ich angemeldet sein muss um die Selbsthilfe zu sehen.

File Attachments

1) [Oben_Mai15.jpg](#), downloaded 253 times

